

Hinweise für die große Pfarreiengemeinschaft

Tauftermine im Mai:

Folgende Termine stehen zur Auswahl im Monat März. Bitte setzen sie sich frühzeitig mit ihrem jeweiligen Pfarrbüro in Verbindung. **Die Tauffeiern finden immer Vormittags um ca. 11.15 Uhr statt.**

Miltach: **Sonntag, 04. Mai**
Blaibach: **Sonntag, 11. Mai**
Harrling: **Sonntag, 18. Mai**

Kontaktieren sie bitte immer ihr eigenes Pfarrbüro und vereinbaren sie dort den Tauftermin. Wer die Taufspendung übernehmen wird, vereinbaren Pfarrer und Pfarrvikar. Sie können sich jederzeit auch auf einen Tauftermin in der jeweils anderen Pfarrgemeinde anmelden.

Hinweise zum Empfang der Heiligen Beichte vor Ostern:

Beachten sie bitte die Beichtzeiten in den jeweiligen Pfarrbriefteilen der einzelnen Pfarrgemeinden. Allgemein gilt: Auf Wunsch kann auch mit dem Priester ein Termin zum Beichtgespräch vereinbart werden (Pater Joseph Santhappan, Blaibach Tel: 09941/8325; Pfarrvikar Matthias Tang, Harrling Tel: 09944/535).

Nächster Pfarrbrief im Mai:

Der nächste Pfarrbrief-Mantelteil unserer Pfarreiengemeinschaft erscheint am Wochenende Samstag, 03. Mai bzw. Sonntag, 04. Mai 2025. Der Redaktionsschluss für diesen Teil des Pfarrbriefes ist in allen Orten der Pfarreiengemeinschaft **Dienstag, 29. April 2025**. Bitte denken sie auch daran, die Termine für die Maiandachten uns frühzeitig mitzuteilen.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

Pfarrbüro Blaibach: 09941-8325
Mail: info@pfarrei-blaibach.de
Sekretariat: *Frau Angela Meindl*
Montags von 14 – 16 Uhr
Donnerstags von 09 – 11 Uhr
Homepage: www.pfarrei-blaibach.de



Pfarrbüro Miltach: 09944-306640
Mail: info@pfarrei-miltach.de
Sekretariat: *Frau Brigitte Kerscher*
Dienstags von 09 – 11 Uhr
Donnerstags von 14 – 16 Uhr
Homepage: www.pfarrei-miltach.de



Pfarrbüro Harrling: 09944-535
Mail: kirche.harrling@gmx.de
Sekretariat: *Frau Margit Peter*
Montags von 17 – 19 Uhr
Donnerstags von 08 – 10 Uhr **NEU**
Homepage:
www.pfarrei-harrling-zandt-altrandsberg.de



Erreichbarkeit Seelsorgeteam

Pfarrer P. Joseph Santhappan MSFS
Benefiziatengasse 9
93476 Blaibach
Tel. 09941-8325
Handy: 0177-9653532
joseph.santhappan@pfarrei-blaibach.de

Pfarrvikar Matthias Tang
Frauenholzweg 1
93499 Zandt - Harrling
Tel: 09944-535
matthias.tang@gmail.com

Gemeindereferent Franz Strigl
Kirchgasse 1
93468 Miltach
Tel: 09944-3049988
franz.strigl@pfarrei-miltach.de

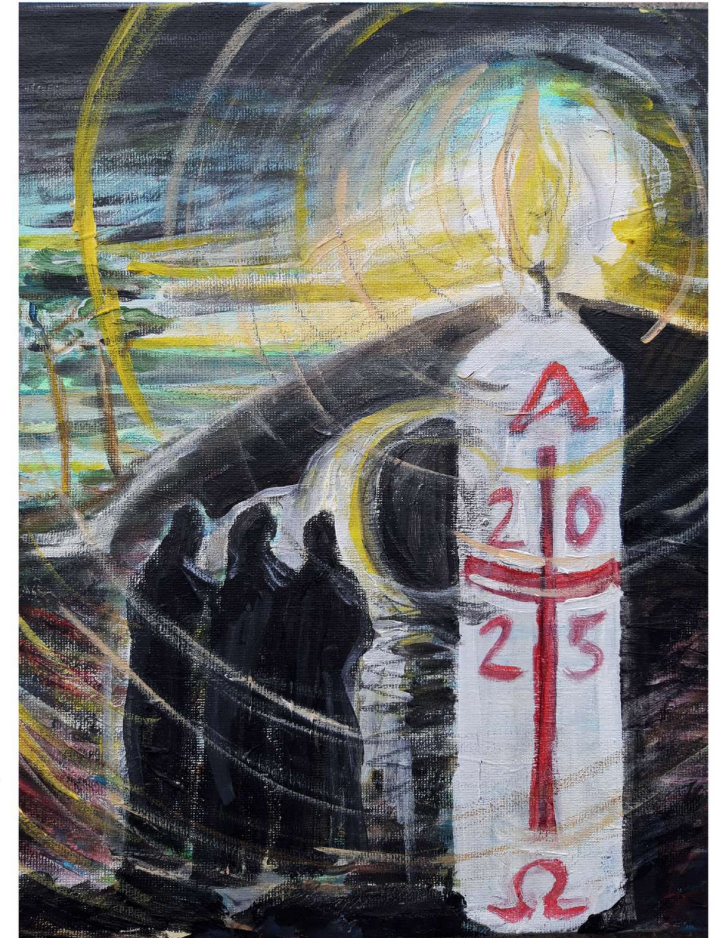
Herausgegeben:
Von den Pfarrgemeinden der Großen Pfarreiengemeinschaft
Blaibach – Harrling/Zandt/Altrandsberg – Miltach
Pater Joseph Santhappan MSFS
Benefiziatengasse 9, 93476 Blaibach
Redaktion für den Mantelteil: Christian Röhr, Pfarrei Miltach



Unkostenbeitrag: 50 Cent

Nr.04/2025 Kar- und Ostertage – 2. - 3. Sonntag der OZ 03.04.2025
Lesejahr C - 07. April – 04. Mai 2025

Pia Schüttlohr



Ostern:

Da öffnet sich
das Leben
zum Himmel!
Da öffnet sich
die Dunkelheit
zum Licht.
Da öffnet sich die
Trauer zur Freude.
Die Resignation
zur Hoffnung.
Der Tod
zum Leben.

Gottesdienstübersicht für April 2025

Hier finden sie eine Zusammenfassung aller Gottesdienstfeiern in unserer großen Pfarreiengemeinschaft. Die genauen Angaben und auch die Intentionen finden sie in der jeweiligen Gottesdienstübersicht der Pfarrgemeinde. Beachten Sie auch die Umstellungen wegen Winter- / Sommerzeit oder besonderer Feiern in den Pfarrgemeinden.

	Datum	St. Elisabeth, Blaubach	St. Martin, Miltach	St. Bartholomäus, Harrling	Marienkirche, Zandt	St. Michael, Altrandsberg
Mo	07. April	---				
Di	08. April		---		---	18.00 BA
Mi	09. April	---			18.00 BA	
Do	10. April	19.00 BA	08.15 WG Klasse 1-2			
Fr	11. April		08.15 SG Klasse 3-4 18.00 BA	18.00 BA		
Sa	12. April	17.30	19.00		18.00	
So	13. April Palmsonntag	10.00	08.15	10.00		08.30
Mo	14. April	---				
Di	15. April		---			
Mi	16. April		19.00 med. Kreuzweg		---	
Do	17. April Gründonnerstag	19.00		19.00		
Fr	18. April Karfreitag	10.00 Kleinkinder WG 15.00 Karfreitagsliturgie	10.00 Kreuzweg und Kreuzverehrung 20.00 Andacht Hl. Grab	15.00 Karfreitagsliturgie	10.00 Kreuzweg und Kreuzverehrung	10.00 Kreuzweg und Kreuzverehrung
Sa	19. April Karsamstag	21.00 Osternachtfeier		19.30 Osternachtfeier		
So	20. April Ostersonntag	10.00 Osterfestgottesdienst	06.00 Osterfestgottesdienst 18.00 Österl. WG		08.30 Osterfestgottesdienst	10.00 Osterfestgottesdienst
Mo	21. April Ostermontag	10.00	08.30	10.00 Familiengottesdienst	10.00 Wortgottesdienst	08.30
Di	22. April		---			
Mi	23. April	---			09:30 Seniorenheim 17.00	
Do	24. April	19.00				
Fr	25. April		18.00	19.00		
Sa	26. April	17.30	---		19.00	19.00
So	27. April	10.00 Erstkommunion	08.30	08.30		
Mo	28. April	---				
Di	29. April		15.00 SG	17.00 SG		
Mi	30. April	15.00 SG			09:30 Seniorenheim 17.00	
Do	01. Mai Maifeiertag	19.00	19.00 Maiandacht			
Fr	02. Mai		18.00 Maiandacht	19.00 Wolfersdorf		
Sa	03. Mai	17.30	19.00			19.00 WG
So	04. Mai	08.30 WG	10.00 Florianitag	10.00 Erstkommunion	08.30	

Beichtgelegenheit vor Ostern

Blaibach: 10. April nach der Bußandacht Miltach: 11. April nach der Bußandacht
13. April nach dem Gottesdienst 12. April nach dem Gottesdienst
Harrling : Freitag, 11. April ab 17 Uhr Zandt: Mittwoch, 09. April ab 17 Uhr
Altrandsberg: Dienstag, 08. April ab 17 Uhr

Wir verweisen außerdem auf die Beichtgelegenheiten in der **Klosterkirche in Cham**.

Karmontag – Karmittwoch 08.30 – 11.00 u. 15.00 – 17.00 Beichtgelegenheit

Gründonnerstag 08.30 – 11.00, 15.00 – 17.00 u. 20.30 – 21.30 Beichtgelegenheit

Karfreitag 08.30 – 11.00 Uhr u. 16.30 – 20.00 Beichtgelegenheit

Karsamstag 08.30 – 11.00 u. 15.00 – 16.30 Beichtgelegenheit

Am Heiligen Abend 2024 hat Papst Franziskus das Heilige Jahr 2025 eröffnet.

Für Cham hat Bischof Rudolf die Klosterkirche der Redemptoristen als

Jubiläumskirche bestimmt, in welcher der Jubiläumsablass unter den genannten Normen erhalten werden kann!

Bildbetrachtung und meditativer Kreuzweg

In den Kartagen bieten wir auch in diesem Jahr wieder einen meditativen Kreuzweg mit Bilderbetrachtung in unserer Pfarrkirche in Miltach an. Beginn ist am Mittwoch, 16. April um 19 Uhr. Es ist eine schöne Gelegenheit sich in bei besinnlichen Landschaftsbildern und ruhiger Musik auf die Kar- und Osterfesttage einzustimmen.

Termine für Erstkommunionfeiern

In den Pfarrgemeinden wurden die Termine für die Erstkommunionfeiern wie folgt festgelegt. Auch für die kommenden Jahre wird diese Regelung so beibehalten. Immer am 1. Sonntag nach Ostern (Weißer Sonntag) ist die Feier in Blaubach. Eine Woche später (gemäß dem Alphabet) in Harrling und dann wiederum einen Sonntag darauf in Miltach.

In diesem Jahr bedeutet das:

Blaibach, 27. April;

Harrling, 04. Mai;

Miltach 11. Mai

So wünschen wir Euch und Euren Angehörigen ein frohes, gesegnetes und hoffnungsreiches Osterfest 2025!

Pfarrer Pater Joseph Santhappan MSFS,

Pfarrvikar Matthias Tang,

Gemeindereferent Franz Strigl

und alle Gremien unserer Pfarrgemeinden

Ines Rarisch



Ostern - da geht noch was! Da geht das Leben weiter. Da geht Gott mit uns weiter, als wir uns vorstellen können. Da geht Gott mit uns über den Tod hinaus ins Leben.



Bärbel Kargl
Harrling



Alexander Miedaner
Zandt



Albert Seiderer
Blaibach



Stefan Vielreicher
Altrandsberg



Christian Röhrl
Miltach

Im November des letzten Jahres 2024 wurden die neuen Kirchenverwaltungen gewählt. Bei den konstituierenden Sitzungen, Anfang des Jahres, haben die 5 Kirchenstiftungen ihre Kirchenpfleger gewählt. Hier stellen wir sie ihnen vor.

Termine für die Erstkommunionfeiern

Blaibach:

Donnerstag, 24. April – 10.00 Uhr Beichte
Freitag, 25. April – 15.00 Uhr Probe in der Kirche
Sonntag, 27. April – 10.00 Uhr Festgottesdienst,
17.00 Uhr Andacht

Harrling:

Donnerstag, 01. Mai – 10.00 Uhr Beichte
Freitag, 02. Mai – 16.00 Uhr Probe
Sonntag, 04. Mai – 10.00 Uhr Festgottesdienst,
17.00 Uhr Andacht

Miltach:

Donnerstag, 08. Mai – 15.00 Uhr Beichte
Freitag, 09. Mai – 15.00 Uhr Probe
Sonntag, 11. Mai – 10.00 Uhr Festgottesdienst,
17.00 Uhr Andacht

Für die Kommunionkinder:

Wir laden die Kommunionkinder sehr herzlich ein zur Mitfeier der Karwoche

Gründonnerstag: Blaibach – 19.00 Uhr, Harrling – 19.00 Uhr

Karfreitag: Blaibach – 15.00 Uhr, Harrling – 15.00 Uhr

Osternachtfeier: Blaibach – 21.00 Uhr, Harrling – 19.30 Uhr

Die anderen Gottesdienstzeiten entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Pfarrbrief

MMC-Zentrale Cham:

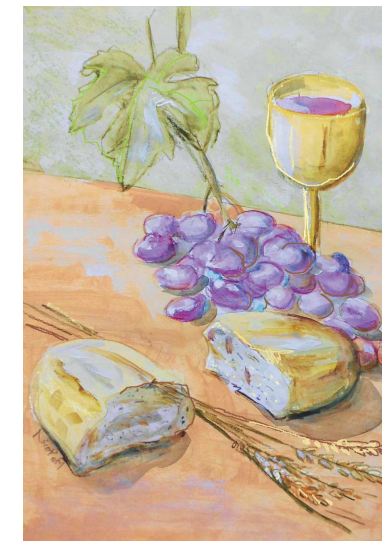
Die Marianische Männerkongregation feiert das 75-jährige Jubiläum der Wallfahrtskapelle Maria Rosenöd in Neuhaus bei Schorndorf. Festprediger und Hauptzelebrant ist H.H. Diözesanbischof Dr. Rudolf Vorderholzer. Programm:

Mittwoch, 30.04.2025: Lichterprozession zur Wallfahrtskapelle, Abmarsch um 21.00 Uhr beim Sägewerk Feldbauer, anschl. Andacht mit musikalischer Umrahmung.

Donnerstag, 01.05.2025: Jubiläumstag – 75 Jahre Maria Rosenöd 9.45 Uhr Geistlichkeit, Ehrengäste, Pilgergruppen, MMC-Gruppen mit Fahnen ziehen betend zur Kapelle. Um 10.00 Uhr Festgottesdienst, 13.30 Uhr Rosenkranz und um 14.00 Uhr Marienfeier mit Predigt. Abmarsch Fußwallfahrt von Cham nach Maria Rosenöd um 6.30 Uhr an der Klosterkirche, Pilgergruppen sollen um 9.30 Uhr in Neuhaus sein.

Maiandachten in unserer Pfarreiengemeinschaft

In den kommenden Pfarrbrief werden schon die für den Monat Mai geplanten Maiandachten veröffentlicht. Wir bitten darum alle Ortsteile und Gruppierungen ihre Termine für die Marienandachten frühzeitig an das jeweilige Pfarrbüro zu melden.



Osterfeuer und Osterwasser



Ab Ostersonntag Vormittag steht ihnen allen die Möglichkeit wieder offen, dass sie sich ihre Osterkerze am Osterlicht in unserer Pfarrkirche anzünden. Dazu

brennt an der Stelle, wo wir immer das Friedenslicht an Weihnachten bereitstellen, eine Kerze mit diesem Osterlicht.

Wir werden ihnen auch wieder kleine, bereits abgefüllte Weihwasserfläschchen bereitstellen, damit sie sich das Osterwasser mit nach Hause mitnehmen können. Über den Weihwasserbehälter hinten rechts können sie selbst das Osterwasser in größere Flaschen abfüllen.

Informationen unserer Pfarrei auch ohne Facebook-Account

Wir senden immer wieder kirchliche Nachrichten und hilfreiche Informationen über die Tagesheiligen auf unserer Facebook Seite. Wenn sie jedoch keinen eigenen Facebook-Zugang haben, dann können sie sich trotzdem über eine App bzw. über die folgende Adresse die Nachrichten unserer Pfarrgemeinde Miltach dort ansehen. Einfach mit der Handy Kamera diesen Code scannen.

<https://pfarreimiltach.chayns.net/Ticker>



Weitere Informationen zu unserer Pfarrgemeinde Miltach finden Sie auf:
www.pfarrei-miltach.de

Meditativer Kreuzweg um den Frieden in der Welt

Dieser Kreuzweg mit Lichtbildern, meditativen Texten und ruhiger Musik findet am **Mittwoch, 16. April um 19 Uhr** in der Kirche statt.

Wir laden ein, in der Karwoche die Osterereignisse noch bewusster zu erleben und zur Ruhe zu kommen. Außerdem ist es eine gute Gelegenheit von Pandemie und von den Bildern des Krieges eine gewisse „Auszeit“ zu gewinnen.

Anbetung am Hl. Grab in der SEELENKAPELLE

Das Heilige Grab befindet sich in diesem Jahr wieder in unserer Seelenkapelle. Sie haben dort die Möglichkeit zum Gebet und zur Andacht. Ohne Karfreitag lässt sich Ostern nur schwer verstehen und feiern. Dazu sind alle Gläubigen sehr herzlich eingeladen. Das Allerheiligste wird am Karfreitag von 15 – 21 Uhr ausgesetzt. Der Pfarrgemeinderat übernimmt die Ehrenwache. Um 20 Uhr findet noch eine Passionsandacht mit Kerzen statt. Am Karsamstag kann in der Zeit von 15 bis 18 Uhr vor dem Allerheiligsten gebetet werden. Wir laden sie ganz herzlich ein, zusammen mit ihren Kindern das Hl. Grab in der Seelenkapelle zu besuchen und dort eine kurze Zeit zu verweilen.

Gottesdienste an Ostern

Die Osternacht findet heuer am Karsamstag, 19. April um 21 Uhr in Blaibach statt. Unsere Osterkerze aus Miltach wird dort gesegnet. Der Ostergottesdienst ist in Blaibach um 10 Uhr und in Miltach um 06.00 Uhr. Am Abend des Ostersonntages laden wir herzlich zu einem österlichen Wortgottesdienst in unsere Pfarrkirche nach Miltach ein.

Gemeinsame Anbetung am Gründonnerstag

Am Karsamstag laden wir alle Frauen aus unserer Pfarrgemeinde ganz herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:
Zur Anbetung am Hl. Grab in der Seelenkapelle am Karsamstag, 19. April von 15.00 - 16.30 Uhr.

Marianische Männerkongregation Miltach

Die Mitglieder der Männerkongregation sind am Dienstag, 08.04. um 18.30 Uhr zum Kreuzweg eingeladen. Außerdem zur Passionsandacht am Hl. Grab am Karfreitag, 18.04. um 20 Uhr und zur stillen Anbetung am Hl. Grab in der Seelenkapelle am Karsamstag, 19. April, von 16.30 – 18.00 Uhr.

Seniorentreff

Wir fahren am Donnerstag, den 24.04. zur Wallfahrtskirche Neukirchen Hl. Blut. Nach einer Kirchenführung beten wir eine Andacht. Danach ist Einkehr im Klosterkaffee. Abfahrt um 13.30 Uhr bei Bus Nemmer. - Anmeldung bis Ostersonntag, 20. April bei Rita Breu – Tel. 1349

Dank an Caritas-Spender und Misereor

An dieser Stelle möchten wir allen ein herzliches „Vergelt's Gott“ sagen für die zurückliegenden Spenden für Caritas und Misereor. Gerne können sie auf das Caritas-Konto ihre finanzielle Unterstützung uns zukommen lassen. Wir freuen uns sehr über Ihre Spenden auf das örtliche Caritas-Konto unserer Pfarrgemeinde bei der Raiffeisenbank Bad Kötzing.

WhatsApp-Nachrichten von ihrer Pfarrgemeinde

Seit einiger Zeit ist es für uns als Pfarrgemeinde immer schwieriger geworden, kirchliche Nachrichten in angemessenem Rahmen in der Tagespresse zu veröffentlichen. Bspw. bei Trauergottesdiensten am Freitag oder Samstag fallen ggf. terminierte Gottesdienste im Pfarrbrief aus.

Um die Gläubigen unserer Pfarrgemeinde über kurzfristige Änderungen oder auch über Veranstaltungen schnell informieren zu können, bieten wir seit März letzten Jahres eine **WhatsApp Gruppe „Miltach-Ihre Pfarrei“** an. Es gelten die Datenschutzbestimmungen von WhatsApp.

Alle Personen, die stets aktuell auf dem Laufenden gehalten werden möchten, können sich gerne für die Gruppe anmelden. Auch das abmelden ist jederzeit und unkompliziert in Whatsapp wieder möglich. Die Nachrichten halten wir so gering und knapp wie möglich, um sie nicht mit zu viel Nachrichten zu belästigen. Außerdem gibt es ja weiterhin unsere umfangreiche Homepage, wo sie alle erforderlichen Infos finden werden. Zur Anmeldung in der Gruppe einfach den QR Code scannen.



Feuerlöscher Training für Ehrenamtliche unserer Pfarrei

Die Abteilung „Arbeitsschutz“ im Ordinariat Regensburg prüft in regelmäßigen Abständen die Pfarrgemeinden bzgl. der Einhaltung von Unterweisungen und Schulungen für die ehrenamtlichen Mitarbeiter. Die Unterweisung im Umgang mit Feuerlöschern ist dabei ein teil. Aus diesem Grund findet am **Dienstag, 22. April um 19 Uhr** für alle Ehrenamtlichen unserer Pfarrei ein theoretischer und praktischer Kurs im Umgang mit Feuerlöschern statt. Wir bitten um Rückmeldung wegen Teilnahme bis zum 18. April. Wir danken der Feuerwehr Miltach für die Durchführung der Schulung und bitte alle Betroffenen um rege Teilnahme. Treffpunkt ist am Pfarrheim. Dies ist nun der dritte und letzte Versuch, einen solchen Termin durchzuführen.



Palmsonntags – Kleinkindergottesdienst

***am Palmsonntag nach der Palmweihe
Palmweihe Beginn 8:15 Uhr am Schlossplatz***

Alle Kinder der 1. und 2. Klasse, sowie die
Kindergartenkinder, sind herzlich eingeladen!

Nach der Weihe nimmt euch das KiGo - Team bei der
Treppe vor der Kirche in Empfang. Deine Eltern dürfen in
der Zeit den Gottesdienst besuchen und holen dich danach
im Pfarrheim wieder ab.

Auf euer Kommen freut sich das KiGo - Team

Info: Bei der Veranstaltung werden Fotos gemacht!

Noch ein „Vergelt's Gott“

Ebenso möchten wir uns wieder ganz herzlich bei Rosemarie Haas bedanken, die die Osterkerze 2025 für unsere Pfarrkirche Miltach mit dem wunderschönen Ostermotiv so prächtig gestaltet hat. Vielen herzlichen Dank dafür!

Segnung der Osterspeisen

Die Speisensegnung findet wieder wie üblich am Ende der Gottesdienste (Auch beim Wortgottesdienst) am Ostersonntag statt. Wir laden alle Gläubigen ein, ihre Osterspeisen zur Messfeier mitzubringen, damit sie den kirchlichen Segen empfangen können und anschließend im Kreise der Familie gegessen werden.

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben,

die Karwoche führt uns durch die dunkelsten Stunden des Lebens, doch auch durch den Weg zur Hoffnung und zur Freude – die Auferstehung Jesu Christi! In dieser heiligen Zeit wollen wir gemeinsam das Geheimnis von Tod und Auferstehung feiern und uns von der Liebe Gottes neu erfüllen lassen.

Wir laden Sie herzlich ein, die Karwoche und das Osterfest mit uns zu begehen. Kommen Sie zu den Gottesdiensten und Feiern in unserer Pfarrgemeinde, um das Leiden Christi zu erleben und seine Auferstehung zu feiern.

In diesem Jahr feiern wir das österliche Triduum – die heiligen Tage von Gründonnerstag bis Ostern – in der Pfarrkirche von Blaibach. Wir laden alle Gläubigen aus Miltach herzlich ein, zum Gottesdienst am Gründonnerstag, zur Karfreitagsliturgie und zur Osternachtfeier dort teilzunehmen. Im kommenden Jahr 2026 wird das Triduum dann wieder bei uns in Miltach gefeiert.

Bei uns in Miltach beten wird am Karfreitag um 10 Uhr einen Kreuzweg mit Kreuzverehrung. Außerdem ist am Ostersonntag, um 6 Uhr ein österlicher Festgottesdienst früh am Morgen (es ist dies keine Osternachtfeier mit Osterfeuer). Am Ostersonntag Abend um 18 Uhr feiern wir einen österlichen Wortgottesdienst. An diesem Tag findet bei beiden Feiern die Segnung der Osterspeisen statt.

Möge das Licht der Auferstehung in unseren Herzen erstrahlen und uns durch die Freude des Osterfestes begleiten. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien gesegnete und frohe Ostern!

In herzlicher Verbundenheit,

Pater Joseph Santhappan MSFS
Pfarrer

Franz Strigl
Gemeindefereferent

Claudia Pinzinger
Sprecherin des PGR Miltach

Elisabeth u. Stefan Röhrl
Mesnerin u. Hausmeister „St. Martin“ Miltach



Matthias Tang
Pfarrvikar

Christian Röhrl
Kirchenpfleger „St. Martin“ Miltach

Brigitte Kerscher
Pfarrsekretärin „St. Martin“ Miltach

WAS MACHEN die denn da?

An manchen Häusern könnt ihr einen Mann sehen, der mit einem Krug oder einem Eimer ein brennendes Haus löscht. Dieser Mann ist der heilige Florian, der der Patron der Feuerwehrleute ist, die früher auch Floriansjünger genannt wurden. Viele Jahrhunderte haben die Menschen den heiligen Florian um Schutz gegen Feuergefahren angerufen.

Geboren wurde Florian vor sehr langer Zeit, in der zweiten Hälfte des dritten Jahrhunderts in Österreich. In der damaligen Zeit wurden Christen noch wegen ihres Glau-

bens verfolgt. Florian genoss eine christliche Erziehung und diente in der Kanzlei eines römischen Statthalters. Nach seiner Entlassung – eventuell aufgrund seines christlichen Glaubens – lebte Florian im heutigen St. Pölten. Als unter Kaiser Diokletian die Christenverfolgungen wieder grausam aufflammten, ließ der Statthalter, für den Florian gearbeitet hatte, vierzig Christen einkertern. Florian wollte sich bei seinem früheren Vorgesetzten für die Glaubensbrüder einsetzen, wurde jedoch selbst eingekerkert und – als er sich weigerte, dem christlichen Glauben abzuschwören – am 4. Mai 304 mit einem Mühlstein um den Hals in einem Fluss ertränkt.

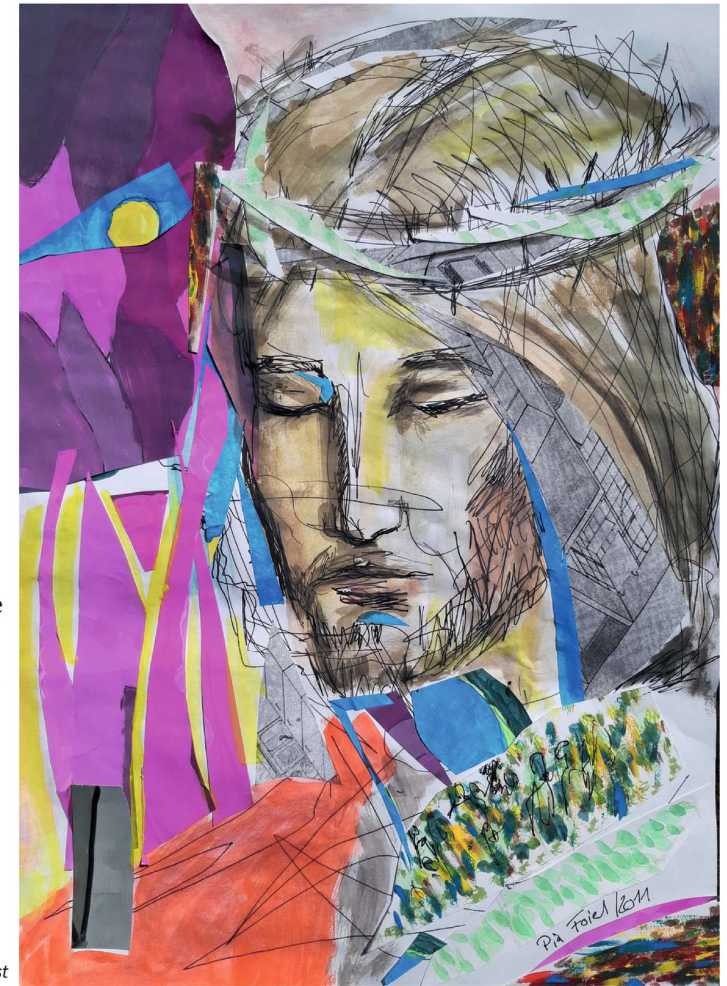
Und wie wurde Florian zum Helfer gegen Feuer, zum Patron der Feuerwehren? Der älteste Ursprung geht auf seine Bestattung zurück: die Ochsen, die seinen Leichnam zogen, waren von Durst so entkräftet, dass am Ort des Begräbnisses eine Quelle entsprang, der noch heute fließende Floriansbrunnen. Am Ort der Quelle sollen viele Wunder geschehen sein, an deren Überlieferung schließt sich die Tradition vom Wasserheiligen Florian an, als solcher wurde er zum Patron gegen Feuergefahren.

Foto: Michael Tillmann



Im Tod Christi am Kreuz vollzieht sich eine Wende Gottes gegen sich selbst, in der er sich verschenkt, um den Menschen zu retten. Das ist Liebe in ihrer radikalsten Form.

Enzyklika Deus caritas est



Bibelwort: **Johannes 20,1-9**

AUSGELEGT!

Man hat den Herrn aus dem Grab weggenommen.

Hier ist ein großes Laufen. Frauen und Männer hin zu einem Grab, das leer ist. Dafür liegen Leinenbinden herum. Alle laufen, schauen, verstehen nicht und reden darüber. Es ist sozusagen der Moment vor der Erkenntnis. Man weiß: Hier stimmt etwas nicht. Man weiß aber noch nicht, was nicht stimmt und wohin das alles führen soll. Aufgeschreckt wirken alle. Aber noch ohne Sinn und Verstand, geschweige denn einem Ziel. Es ist die Erregung vor der Auferstehung.

Aber woher sollen sie es auch wissen. Sie sind ja wie kurz vor dem Sonnenaufgang, bildlich ge-

sprochen. Sie sind Menschen in Gottes Nähe, die noch nicht wissen können, was Gott vermag. Noch sehen sie nur Leere, Leere des Grabes. Und auch wenn Jesus mehrmals angedeutet hat, dass Gott größer ist als der Tod – die Frauen und Männer hier kennen nur den Tod. Sie können das Leuchten nach dem Tod nicht kennen, selbst wenn sie davon gehört haben. Sie sind noch voller Schrecken, was hier geschehen ist; Ungeheuerliches nämlich: Man hat ihnen den Herrn weggenommen ... Hat man aber nicht. Man hat den Toten weggenommen, um ihn den Menschen zurückzugeben. Als den, der er ist: die Liebe der Welt. Liebe stirbt nicht, sie wird verwandelt. Wir trauen ihr und werden den Himmel fühlen; als Gottes weiten Mantel um uns.

Michael Becker

Gottesdienstordnung für Miltach

Die im Pfarrbrief angegebenen Personen haben ihr Einverständnis gegeben, dass ihre Namen im Pfarrbrief veröffentlicht werden.

Montag, 28.04. HI. Peter Chanel

Dienstag, 29.04. HI. Katharina von Siena

15.00 Uhr Schülergottesdienst

HI. Messe eine gewisse Person f. † Schwiegereltern

Mittwoch, 30.04. HI. Pius V.

Donnerstag, 01. MAI: Maria, Schutzfrau Bayerns

19.00 Uhr **Erste Maiandacht** in der Pfarrkirche

Freitag, 02.05. HI. Athanasius

18.00 Uhr **Maiandacht** in der Pfarrkirche

Samstag, 03.05. I. Philippus u. HI. Jakobus (Apostel)

17.30 Uhr *Vorabendgottesdienst in Blaibach*

18.25 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr **Vorabendgottesdienst zum 3. Sonntag der Osterzeit**

HI. Messe Hilde Zollner f. † Nachbarin Monika Vogl u. beiderseitige Verwandtschaft

MGd.f.: Hilde Zollner f. † Mutter Hilde Miedaner z. Sterbetag

Edeltraud Mühlbauer f. beiderseits † Eltern

Marga Weber f. † Tante Magarete Weber u. Onkel Heinrich Weber

Töchter für † Vater Max Wenzl

SONNTAG, 04. MAI: 3. Sonntag der Osterzeit

08.30 Uhr *Wortgottesdienst in Blaibach*

10.00 Uhr **PFARRGOTTESDIENST / Florianitag der Feuerwehren**

!!! **(musikalische Gestaltung: Weißblau Königstreue)**

HI. Messe Für alle lebenden und † Angehörigen der Pfarrei St. Martin

MGd.f.: FFW Miltach und Oberndorf für † Mitglieder

Sepp Prechtl f. † Vater Xaver Prechtl z. Geburtstag

Sepp Prechtl f. † Maria u. Alfred Bauer

Christian u. Stefan Röhrl f. † Vater Günther Röhrl

anschl. Fahrzeugsegnung für die Feuerwehren (vor der Pfarrkirche)

D R I T T E R S O N N T A G D E R O S T E R Z E I T

4. Mai 2025

Dritter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

1. Lesung: Apostelgeschichte
5,27b-32.40b-41

2. Lesung:
Offenbarung 5,11-14

Evangelium:
Johannes 21,1-19



Ildiko Zavrakidis

» Jesus sagte zu ihnen: Kommt her und esst! Keiner von den Jüngern wagte ihn zu befragen: Wer bist du? Denn sie wussten, dass es der Herr war. Jesus trat heran, nahm das Brot und gab es ihnen, ebenso den Fisch. Dies war schon das dritte Mal, dass Jesus sich den Jüngern offenbarte, seit er von den Toten auferstanden war. «

Pfarrbüro: Kirchgasse 1, Tel. 306640, E-mail: info@pfarrei-miltach.de

Öffnungszeiten: Dienstag 9.00 - 11.00 und Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Montag, 07.04. HI. Johannes Baptist de la Salle

Dienstag, 08.04. Beate, Walter

18.30 Uhr **Kreuzweg** in der Pfarrkirche

(die Mitglieder der MMC sind besonders eingeladen)

Mittwoch, 09.04. Waltraud

Donnerstag, 10.04. Engelbert v. Admont

08.15 Uhr Wortgottesdienst 1. und 2. Klassen

19.00 Uhr *Bußandacht in Blaibach*

Freitag, 11.04. HI. Stanislaus

08.15 Uhr **Schulschlussgottesdienst Grundschule 3. u. 4. Klassen**

HI. Messe Hildegard Nemmer f. † Tante Hilde Wollny u. Onkel Willi Wollny

MGd.f.: Irmi Schmidt f. † Vater Max Wenzl

18.00 Uhr **Bußandacht** in Miltach

Samstag, 12.04. Julius, Zeno, Herta

17.30 Uhr *Vorabendgottesdienst in Blaibach*

18.25 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr **Vorabendgottesdienst zum Palmsonntag mit Passion**

Kollekte HI. Land u. HI. Grab

HI. Messe Elfriede Achatz f. † Josef Breu

MGd.f.: Fam. Elisabeth Röhrl f. † Vater Johann Rädlinger

Heinrich Mühlbauer f. † Schwester Anneliese u. Karl-Wilhelm Fruhen

Anneliese Raab f. † Mutter Barbara Alt z. Sterbetag

Thomas u. Claudia Bauer f. † Eltern Maria u. Fred Bauer

Margit Schmucker f. † Eltern Helga u. Rudolf Schmucker u. Großeltern

Hartl u. Schmucker

MMC für † Mitglied Hans Holzfurtner

MMC für † Mitglied Josef Hartl

SONNTAG, 13. APRIL: Palmsonntag

08.15 Uhr **PFARRGOTTESDIENST / Kollekte HI. Land u. HI. Grab**

mitgestaltet von den Kommunionkindern

Palmweihe auf dem Schlossplatz und Palmprozession zur Kirche

HI. Messe für alle lebenden und † Angehörigen der Pfarrei St. Martin

MGd.f.: Rita Breu f. † Kuni Engl

Mariette Breu f. † Mutter Maria Frisch zum Sterbetag

Ludwig u. Marga Weber f. † Mutter Hildegard Weber

Gleichz. Kleinkinderwortgottesdienst im Pfarrheim (siehe Hinweis)

10.00 Uhr *Pfarrgottesdienst in Blaibach*

14.00 Uhr **Kreuzweg** Kapellensiedlung

14.00 Uhr **Kreuzweg** Anzenberger Fatimakapelle



Gottesdienstordnung für Miltach

Die im Pfarrbrief angegebenen Personen haben ihr Einverständnis gegeben, dass ihre Namen im Pfarrbrief veröffentlicht werden.

Wir treffen uns zur Palmprozession um 08.15 Uhr am Schlossplatz. Nach dem Gebet, dem Evangelium und der Weihe der Palmbuschen ziehen wir in die Kirche. Die Kommunionkinder gestalten diesen Gottesdienst mit.

Kleinkinderwortgottesdienst

lädt wieder sehr herzlich ein. Die Kinder und Eltern schließen sich dem Gebet und der Palmprozession um 08.15 Uhr am Schlossplatz an. Beim Eingang der Kirche erwartet dann das Team die Kinder, um mit ihnen in den Pfarrsaal zu gehen. Zum Schluss des Gottesdienstes werden sie dann in die Kirche kommen.

Karntag, 14.04. Hadwig

Kardienstag, 15.04.

Karntwoch, 16.04. Benedikt Labre, Hl. Bernadette Soubirous

19.00 Uhr meditativer Kreuzweg in der Pfarrkirche

GRÜNDONNERSTAG, 17.04. – Feier vom letzten Abendmahl

1. Lesung Ex. 12,1-8.11-14; 2. Lesung 1 Kor. 11,23-26, Evang. Joh. 13, 1-15

19.00 Uhr **Hl. Messe zum Gründonnerstag in Blaibach**
kein Gottesdienst in Miltach

Der Gründonnerstag

„Gäbe es für einen Welterlöser 20 Stunden vor seinem gewaltsamen Tod nicht bedeutendere Dinge zu tun als schmutzige Füße zu waschen?“ * Eine provokative Frage. Aber manchmal sagen Zeichen mehr als tausend Worte. Die Allmacht neigt sich zu den schmutzigen Füßen. Und das ist nur der Anfang. Die Liebe ist bereit zum Äußersten, den Tod am Kreuz. Was Jesus im Zeichen der Fußwaschung andeutet bekommt an diesem Abend eine bleibende Qualität. Im Sakrament der Eucharistie ist der Herr mit seiner ganzen Hingabe gegenwärtig: Gebrochenes Brot, geteilter Wein, darin haben wir Anteil an ihm, an seiner Liebe. So neigt er sich zu uns bis heute. (* Vgl. Reinhold Stecher, Liebe ohne Widerruf, S. 16)

Freitag, 18.04. KARFREITAG

10.00 Uhr Kreuzweg und Kreuzverehrung in der Pfarrkirche

15.00 Uhr Karfreitagliturgie in Blaibach

1. Lesung Jes. 52,13-53,12;

2. Lesung Hebr. 4,14-16;5,7-9,

Evangelium Joh. 18,1-19,42

Wortgottesdienst – Passion – Große Fürbitten - Kreuzverehrung – Kommunionfeier

15.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten in der Seelenkapelle (herzliche Einladung ergeht an alle Gläubigen und besonders die Mitglieder des Pfarrgemeinderates)

20.00 Uhr **Passionsandacht** mit Kerzen in der Pfarrkirche

Anschl. Hl. Grab in der Seelenkapelle zum stillen Gebet – bis ca. 21 Uhr (herzliche Einladung ergeht an alle Gläubigen und besonders die Mitglieder des Pfarrgemeinderates und der Kirchenverwaltung).



Pfarrbüro: Kirchgasse 1, Tel. 306640, E-mail: info@pfarrei-miltach.de

Öffnungszeiten: Dienstag 9.00 - 11.00 und Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

OSTERMONTAG, 21. APRIL

Lesung Apg 2,14.22b-33; 1 Kor 15, 1-8.11; Evangelium Lk 24,13-35

08.30 Uhr PFARRGOTTESDIENST

Hl. Messe Fam. Rudi Beer (Burglengenfeld) f.

† Tante Hildegard Weber

MGd.f.: Irmi Schmidt f. † Eltern Irmina u. Max Wenzl

Helga Eckl f. † Johann Eckl

Cilli Rinkl f. † Ehemann Siegfried u. Eltern

Rosina u. Josef Späth

Pfarrgemeinde „St. Martin“ Miltach f. alle †

Seelsorger u. Wohltäter

10.00 Uhr *Gottesdienst in Blaibach*



Ostermontag

Das kennen Sie sicher auch: Alles geht schief! Man hat sich auf ein Ereignis lange vorbereitet, hingearbeitet, sich alles in den schönsten Farben ausgemalt und dann ... Dann kommt etwas dazwischen, Gäste sagen ab, das Festessen misslingt. Es ist zum Haare raufen. Genauso geht es den Jüngern Jesu. Sie hatten sich alles so schön ausgemalt: Der erwartete Messias zieht mit ihnen in Jerusalem ein, er wird die Römer vertreiben, einen eigenen jüdischen Staat errichten. Und dann? Kreuzigung! Der schändlichste Tod! Der Leichnam weg! Irgendwie passt nichts mehr zusammen! Alles geht schief! Und da tritt er in ihr Leben, in unser Leben! Wenn alles schief läuft, ist Jesus da! Steht uns zur Seite, nimmt uns an der Hand und erklärt uns Zusammenhänge, die wir nicht verstehen!

Dienstag, 22.04. Wolfhelm, Kajus

19.00 Uhr **Feuerlöchertraining** für Ehrenamtliche

Mittwoch, 23.04. Hl. Adalbert v. Prag, Hl. Georg

Donnerstag, 24.04. Hl. Fidelis v. Sigmaringen

13.30 Uhr **Senioren** Fahrt nach Neukirchen b. Hl. Blut

Freitag, 25.04. Erwin, Hermann v. Baden

18.00 Uhr **Hl. Messe** Fam. Martina Wittmann f. † Vater Josef Breu

MGd.f.: Rita Breu f. † Vater Ludwig Weiß

Rudolf Heigl f. † Vater Andreas z. Sterbetag

Samstag, 26.04. Unsere Liebe Frau vom guten Rat

06.00 Uhr **Abfahrt** zur Fußwallfahrt Altötting

17.30 Uhr *Vorabendgottesdienst in Blaibach*

kein Vorabendgottesdienst in Miltach

SONNTAG, 27. APRIL: 2. Sonntag der Osterzeit/ SONNTAG DER

GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT / WEISSER SONNTAG

08.30 Uhr PFARRGOTTESDIENST

Hl. Messe Für alle lebenden und † Angehörigen der Pfarrei St. Martin

MGd.f.: Friedrich Pinzinger f. † Ehefrau Franziska Pinzinger

10.00 Uhr *Gottesdienst in Blaibach (Erstkommunion)*





Gottesdienstordnung für Miltach

Die im Pfarrbrief angegebenen Personen haben ihr Einverständnis gegeben, dass ihre Namen im Pfarrbrief veröffentlicht werden.

Der Karfreitag

Um die neunte Stunde befahl Jesus seinen Geist in die Hände des Vaters. Um die neunte Stunde – nach heutiger Zeitrechnung 15 Uhr nachmittags – haben auch wir uns hier in der Kirche versammelt, um des Leidens und Sterbens Jesu Christi zu gedenken.

Wir tun dies in drei Schritten, indem wir auf Gottes Wort hören und Gott dem Vater unsere Bitten vortragen, das heilige Kreuz verehren und die heilige Kommunion empfangen. Nach ältester Überlieferung wird am Karfreitag und am Karsamstag keine Eucharistie gefeiert.

Der Karfreitag ist ein Tag der Ruhe und der Stille. In Stille beginnt auch dieser Gottesdienst, wenn üblicherweise der Priester und die Ministranten einziehen und sich aus Ehrfurcht vor der Liebe Gottes zu uns Menschen niederknien, bzw. sich zu Boden werfen. Ein "Heiliges Grab" gibt es in vielen Kirchen. **In diesem Jahr wird es wiederum in der Seelenkapelle aufgebaut, mit der Möglichkeit zum persönlichen Gebet am Karfreitag oder am Karsamstag, den ganzen Tag über.**

KARSAMSTAG, 19.04. - Tag der Grabesruhe des Herrn

09.00 Uhr Gebetsmöglichkeit vor dem Hl. Grab in der Seelenkapelle bis 18 Uhr - Das Hl. Grab laden ein zum Gebet und zur stillen Anbetung.
Das Allerheiligste ist in der Zeit von 15 – 18 Uhr ausgesetzt.
Lasst den Herrn bitte nicht allein!

21.00 Uhr Osternachtsfeier in Blaibach

OSTERSONNTAG, 20. APRIL: Hochfest der Auferstehung des Herrn

1. Lesung Gen 1,1.26-31a; 2. Lesung Ex 14,15-15,1, 3. Lesung Ez 36,16-17a.18-28; 4. Lesung Röm 6,3-11, Evangelium Mk 16,1-7

06.00 Uhr OSTERFESTGOTTESDIENST mit Speisensegnung
Hl. Messe Für alle lebenden und † Angehörigen der Pfarrei St. Martin MGd.f.: Erika Holzapfel f. † Eltern Agnes u. Max Münch
Fam. Elisabeth Röhrf f. † Ehemann u. Vater Günther Röhrl sowie Angehörige
Claudia Pinzinger f. † Mama Barbara Casaretto
Pfarrei „St. Martin“ f. † Frater Gottfried Prechtel u. Pfr. Johann Six

10.00 Uhr Ostergottesdienst in Blaibach

18.00 Uhr österlicher Wortgottesdienst mit Speisensegnung

O S T E R S O N N T A G

20. April 2025

Ostersonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Apostelgeschichte
10,34a.37-43

2. Lesung: 1. Korinther 5,6b-8
Evangelium: Johannes 20,1-9



Ildiko Zavrakidis

» Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; sie liefen beide zusammen, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab. Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen, ging jedoch nicht hinein. «

Pfarrbüro: Kirchgasse 1, Tel. 306640, E-mail: info@pfarrei-miltach.de
Öffnungszeiten: Dienstag 9.00 - 11.00 und Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Die Osternacht

In der Osternacht ist unser Herr Jesus Christus vom Tod auferstanden zu neuem Leben. Darum hält die Kirche auf der ganzen Welt diese Nacht heilig; sie lädt die Gläubigen, wo immer sie auch wohnen, ein, zu wachen und zu beten.

Auch wir sind zu Beginn dieser Nacht der Einladung gefolgt. Wir begehen das Gedächtnis des österlichen Heilswerkes Christi, indem wir das Wort Gottes hören und die heiligen Mysterien feiern in der zuversichtlichen Hoffnung, dass wir einst am Sieg Christi über den Tod und an seinem Leben in Gott teilnehmen dürfen.

Die Feier der Osternacht ist in vier Teile gegliedert:

- Lichtfeier,
- Wortgottesdienst,
- Weihe des Taufwassers,
- Eucharistiefeier.

In der Lichtfeier wird draußen vor der Kirche das Feuer gesegnet und die Osterkerze bereitet. Dadurch kann der Gegensatz von FINSTERNIS und LICHT deutlich erfahrbar werden:

Denn in der Finsternis der Gottesferne und in der Finsternis der schuldhaften menschlichen Verstrickung erscheint Christus als Licht im Symbol der Kerze.

Er, der Gekreuzigte - durch das Kreuz auf der Osterkerze dargestellt - ist zugleich der Schöpfer, aus dem alles geworden ist und in dem sich alles vollenden wird - auf der Osterkerze dargestellt mit dem ersten und letzten Buchstaben des griechischen Alphabets, dem Alpha und dem Omega, das bedeutet: Anfang und Ende.

Er ist der Allherrscher und der Herr der Zeiten, auch unserer Zeit - darum die Jahreszahl auf der Osterkerze.

Dieses „Lumen Christi“, dieses „Licht Christi“ muss angenommen und an die anderen weitergegeben werden. Deswegen wird das Licht der Osterkerze, nachdem es in die dunkle Kirche hereingebracht worden ist, an Sie alle ausgeteilt. In Dankbarkeit wird dann im „Exsultet“, im „Osterlob“, die Osterkerze als das Symbol des auferstandenen Christus gepriesen.

Wir haben die heiligste aller Nächte begonnen mit dem Lobpreis auf Christus, das Licht, das die kommende Zeit erhellen soll. Wir wollen jetzt versuchen, äußerlich und innerlich still zu werden und im Wortgottesdienst aufmerksam das Wort Gottes hören. Die alttestamentlichen Lesungen verkünden uns, wie sich Gott von Anfang an des Menschen angenommen und sein Volk geführt hat und wie er zuletzt seinen Sohn als Erlöser gesandt hat. Durch seinen Tod und seine Auferstehung hat Christus uns das neue Leben geschenkt. Wir wollen Gott bitten, dass er sein Erlösungswerk an uns vollende. Nach dem vierzigstägigen Schweigen kann vor der feierlichen Verkündigung des Osterevangeliums wieder das „HALLELUJA“ erklingen, jener Jubelruf der Juden beim Einzug in das verheißene Land.



Andrea Naumann